

IHK Lagerlogistik Prüfung 2021 Praktisch – Lösungen

Teil 1 – Wareneingang (30 Punkte)

1.1 Prüfen und Buchen (10 P)

a) Mögliche Abweichungen:

- Abweichung in der Menge: Konsequenzen könnten sein, dass der Lagerbestand nicht korrekt ist und es zu Lieferengpässen kommt.
- Falsche Artikelnummer: Dies kann zu Fehlbuchungen im System führen und die Nachverfolgbarkeit der Ware beeinträchtigen.
- Beschädigte Ware: Dies kann zu Reklamationen führen und die Kundenzufriedenheit beeinträchtigen.

b) Buchungsvorgang im LVS:

- Wareneingang erfassen
- Artikelnummer eingeben
- Menge bestätigen
- Lagerplatz zuweisen

1.2 Frachtkostenberechnung (8 P)

a) Gesamtkosten: 24 Paletten x 480 kg x 0,18 €/kg + 50 € = 2.122 €

b) Endpreis mit Rabatt: 24 Paletten x 480 kg = 11.520 kg = 11,52 t, Rabatt: 2.122 € x 0,95 = 2.015,90 €

1.3 Qualitätsabweichung (6 P)

a) Schadensformular:

- Datum und Uhrzeit der Anlieferung
- Anzahl der beschädigten Kartons
- Beschreibung des Schadens

b) Betrieblicher Ablauf:

- Mängelmeldung erfassen
- Prüfung durch Qualitätsabteilung
- Entscheidung über Ersatzlieferung oder Gutschrift

1.4 Prozessoptimierung (6 P)

- Wareneingangskontrolle: Mitarbeiter A, 10 Minuten
- Erfassung im LVS: Mitarbeiter B, 5 Minuten
- Qualitätsprüfung: Mitarbeiter C, 15 Minuten
- Lagerplatzzuweisung: Mitarbeiter D, 5 Minuten
- Abschlussdokumentation: Mitarbeiter E, 5 Minuten

Teil 2 – Lagerung (20 Punkte)

2.1 Regalplanung (8 P)

a) Maximale Lagerkapazität: 18 Gassen x 25 Ebenen x 2 Stellplätze = 900 Paletten

b) Belegte Plätze: 900 x 0,68 = 612, Freie Plätze: 900 - 612 = 288

c) Kriterien für Lagerplatzzuweisung:

- ABC-Analyse: Priorisierung nach Umschlagshäufigkeit
- Gewicht: Schwerere Artikel unten lagern
- Größe: Größere Artikel in größeren Lagerbereichen

2.2 Klimatisierte Lagerung (6 P)

a) Technische Einrichtungen:

- Klimaanlage
- Luftbefeuchter
- Temperatur- und Feuchtigkeitssensoren

b) Temperatur- und Feuchteprotokoll:

- Stundenachse mit Soll-/Ist-Kurven
- Sollbereich markieren

2.3 Sicherheitsvorschriften (6 P)

- Gefahrstoffverordnung: Lagerung und Kennzeichnung von Gefahrstoffen
- GHS-Kennzeichnung: Einheitliche Symbole für Gefahrenklassen
- Lagerungstrennung: Trennung inkompatibler Stoffe
- Sicherheitsdatenblatt: Informationen zu Handhabung und Lagerung

Teil 3 – Kommissionierung (20 Punkte)

3.1 Kommissionierarten (6 P)

- Streckenkommissionierung: Direkte Abwicklung, schneller, aber weniger flexibel
- Wellenkommissionierung: Bündelung von Aufträgen, effizienter, aber komplexer

3.2 Laufwegreduktion (8 P)

- Optimierter Laufwegplan: Kürzere Wege, weniger Kreuzungen
- Laufweg vor Optimierung: 500 m, nach Optimierung: 350 m
- Begründung: Reduzierung der Laufwege durch bessere Anordnung der Pickpunkte

3.3 Leistungskennzahl (6 P)

a) Aufträge pro Stunde: 24 / 8 = 3, Positionen pro Stunde: 24 x 12 / 8 = 36

b) Bewertung: Unter dem Richtwert von 200 Positionen/Schicht, Optimierungspotential vorhanden

Teil 4 – Verpackung & Versand (20 Punkte)

4.1 Verpackungsmaterial (6 P)

- Wellpappe: Stoßdämpfend, recycelbar
- Schaumstoff: Schutz vor Bruch
- Kunststofffolie: Schutz vor Feuchtigkeit

4.2 Gefahrgutkennzeichnung (6 P)

a) Versandetikett:

- UN-Nummer: UN1760
- Kennzeichnungssymbole: Ätzend
- Gefahrenhinweise: H314
- Verpackungsgruppe: II

b) Maßnahmen: Rutschhemmende Matten, Zurrgurte

4.3 Kostenvergleich (8 P)

- Paketdienst: 50 €, schneller, weniger geeignet für Gefahrgut
- Spedition: 80 €, langsamer, besser für Gefahrgut
- Empfehlung: Spedition für Gefahrgut

Teil 5 – EDV & Dokumentation (10 Punkte)

5.1 LVS-Auswertung (6 P)

a) ABC-Analyse:

- Artikel A: Klasse B
- Artikel B: Klasse C
- Artikel C: Klasse A

b) Empfehlungen:

- Artikel C näher am Kommissionierbereich
- Artikel B in weniger frequentierten Bereichen

5.2 Prüfprotokoll (4 P)

- Einleitung
- Prüfziele
- Prüfmethoden
- Ergebnisse
- Maßnahmen
- Zusammenfassung